

## Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Eltern:

- ❖ Tür- und Angelgespräche
- ❖ regelmäßiger Austausch/ Einzelgespräche
- ❖ Entwicklungsgespräche, das einzelne Kind betreffend
- ❖ regelmäßige Elternabende



Die Stadt München und der Staat Bayern fördern die Kinderkrippe mit einer jährlichen Zuwendung.

Unser Dachverband ist der  
Paritätischer Wohlfahrtsverband

### Unsere Bankverbindung:

Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 700 205 00  
Konto-Nr. 781 46 03

Spendenkonto-Nr. 781 46 01



## Kinderkrippe „Die kleinen Strolche“ im FamilienZentrum Trudering *- der GenerationenTreff -*

Miteinander Trudering e. V.  
Dompfaffweg 10, 81827 München

Tel. 430 36 96 Fax 430 36 39

e-mail: [info@familienzentrum.com](mailto:info@familienzentrum.com)

[www.familienzentrum.com](http://www.familienzentrum.com)

## Alter der Kinder:

ab der 9. Lebenswoche bis zum Alter von 3 Jahren/zum Übertritt in den Kindergarten

## Öffnungszeiten:

ab 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr, **je nach Buchungsbedarf der Eltern!**

**Kernzeit: 9.00 – 15.00 Uhr. Während der Kernzeit ist eine Abholung der Kinder nicht möglich.**

## Anmeldung:

Telefonisch oder per mail (Adressen s.o.)

## Rahmenbedingungen:

- ❖ 12 Kinder mit jeweils 2 Erzieherinnen
- ❖ 2 große und 1 kleiner Gruppenraum
- ❖ Außenfläche/großer Spielplatz mit Spielgeräten in 5 Gehminuten zu erreichen
- ❖ Schnuppertage für interessierte Eltern
- ❖ Sozialpädagogische Fachberatung der Erzieherinnen
- ❖ behutsame Eingewöhnung

## Pädagogik:

- ❖ Vermittlung des Gefühls von Sicherheit, Geborgenheit, Wertschätzung und Vertrauen in die Welt
- ❖ Kind mit seiner jeweiligen Individualität steht im Mittelpunkt
- ❖ Stärkung des Gemeinschaftsgefühls
- ❖ Förderung der sozialen Kompetenz, der Selbständigkeit, des eigenständigen Handelns, der Eigeninitiative der Kinder
- ❖ Entwicklung von Freude am Lernen durch: ausprobieren, experimentieren, Fehler-machen-dürfen
- ❖ Förderung der motorischen und sprachlichen Entwicklung durch Bewegung, Hören, Sehen und Begreifen
- ❖ Freispielzeit wichtiges Element: Kinder entschieden über Spielpartner und Spielmaterial
- ❖ Projekte, wie z.B. Musikgarten, Kinderturnen etc. möglich
- ❖ Ausflüge, Feste und Feiern, Exkursionen je nach Jahreszeit, Pflege von Traditionen

## Eingewöhnung:

schrittweise, behutsame, intensive Begleitung der Eltern und der Kinder, Schnuppertage im Sommer (schon vor dem nächsten Krippenjahr), Eltern am Anfang dabei

## Tagesablauf:

Fester Rahmen, strukturierter Tagesablauf, feste Essens- und Schlafenszeiten, Rhythmus

## Mahlzeiten:

regelmäßiges Trinken, selbst zubereitete Mahlzeiten aus der Bioküche, nicht nur Lutschnahrung. Rücksicht auf Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten

## Schlafen, Ruhe, Entspannung:

Rückzugsmöglichkeiten sind vorhanden (Kuschelecke), abgegrenzter Schlafbereich, Ruhephasen an individuellen kindlichen Bedürfnissen orientiert, aber in der Regel nach dem Mittagessen.

## Kleinkindpflege/

## Gesundheitsförderung:

Pflege ist Beziehungspflege – wir nehmen uns Zeit dafür:  
Gesunde Ernährung, ausreichend Bewegung, bequeme Bekleidung, Hygiene und individuelle Pflege